

Westfleisch Finanz AG mit attraktiver Rendite

Dividende von 4,2 Prozent auf Stamm- und Vorzugsaktien ausgeschüttet / Jahresüberschuss von 5,7 Millionen Euro / Stabile Eigenkapitalquote von 57,5 Prozent

Dirk Niederstucke, Vorstandsvorsitzender der Westfleisch Finanz AG, und Finanzvorstand Carsten Schruck präsentierten den Aktionären auf der Hauptversammlung am 23. Juni in Münster die Ergebnisse für das Geschäftsjahr 2019. Der Jahresüberschuss von 5,7 Millionen Euro erlaubt die Ausschüttung einer Dividende von 4,2 % an die rund 2.700 Anteilseigner. Bei einer Bilanzsumme von 157,4 Millionen Euro beträgt das Anlagevermögen 113,2 Millionen Euro, das Umlaufvermögen 43,1 Millionen Euro. Das Eigenkapital hat sich von 87,0 Millionen Euro um 3,5 Millionen Euro auf 90,5 Millionen Euro erhöht. Die Eigenkapitalquote beträgt rund 57,5 Prozent.

Finanz AG ist Kapitaldienstleister innerhalb der Westfleisch-Gruppe

Die Aufgabe der Westfleisch Finanz AG besteht in der Errichtung und Finanzierung von Gebäuden und technischen Anlagen für Schlachtung und Zerlegung, die an die Westfleisch SCE mbH sowie deren Tochterunternehmen verpachtet werden. Die Umsatzerlöse der Westfleisch Finanz AG in Höhe von 10,9 Millionen Euro resultieren überwiegend aus diesen Pachtverträgen. Die Investitionen in Höhe von 13,3 Millionen Euro fließen vorrangig in Maßnahmen zur Produktivitätssteigerung und Kapazitätserweiterung technischer Anlagen.

Pressemitteilung

zur Hauptversammlung
vom 23. Juni 2020

Westfleisch Finanz AG
Brockhoffstr. 11
48143 Münster

Ansprechpartner:

Dirk Niederstucke
- Vorstandsvorsitzender -

Tel.: 0251 / 493-1253
Fax: 0251 / 493-1101
vorstand@westfleisch.de

www.westfleisch.de



Dirk Niederstucke
Vorstandsvorsitzender
Westfleisch Finanz AG



Carsten Schruck
Vorstand
Westfleisch Finanz AG